

# WEINLAND STEIERMARK RADTOUR

## ENTDECKUNGSREISE DURCH DAS WEINLAND STEIERMARK

Auf dieser neuen Tour entdecken Radfahrer etappenweise die Schätze der Süd- und Oststeiermark mit ihren Menschen, kulinarischen Besonderheiten und Wein- sowie Apfelgärten.

Genussradfahrer kommen im steirischen Weinland schnell auf den Geschmack. Je nach Interesse lassen sich entlang dieser neuen Radtour neben dem Wein auch Äpfel, Kernöl, Thermalwasser und ganz viel Kultur entdecken. Die Strecke führt durch die sanften Hügel der Weinberge der Süd- und Oststeiermark zu Vinotheken, Weingütern und Buschenschanken.

Die Strecke von St. Ruprecht an der Raab in der Oststeiermark in die historische Stadt Hartberg, die am Fuße der Weingärten an der Oststeirischen Römerweinstraße liegt, führt direkt durch die O(b)ststeiermark mit ihren herrlichen Apfelgärten. Sehenswert: Das lebende Obstbaum-Museum „Haus des Apfels“ in Puch bei Weiz ist thematisch ganz der beliebtesten Spezialität der Steiermark gewidmet. Die Landschaft im Südosten der Steiermark ist geprägt von vielen kleinen Weininseln an Hängen erloschener Vulkane. Und zwischendurch lädt der Stubenbergsee zu einer willkommenen Abkühlung ein. Radmüde Muskeln werden auch bei einer entspannenden Rast im gesunden Thermalwasser in einer der sechs großen Thermen schnell wieder fit. Ab Bad Radkersburg begleitet die Mur, der zweitgrößte Fluss Österreichs, Gäste von der Klöcher Weinstraße über die bekannte Südsteirische Weinstraße in die steirische Weinhauptstadt Leibnitz an der Sausaler Weinstraße. Besonders reizvoll: der Abschnitt durch das Natura 2000 Europa Schutzgebiet Murauen zwischen Bad Radkersburg und Spielfeld.

Die Mur bildet hier die Südgrenze der Steiermark zu Slowenien. Der sie begleitende Auwald entlang dieses etwa 33 km langen Flussabschnittes ist der zweitgrößte zusammenhängende Auwald Österreichs und zählt zu den artenreichsten Lebensräumen der Steiermark. Von dort geht es mitten hinein in das wahrscheinlich bekannteste Weinanbaugebiet Österreichs, den Naturpark Südsteiermark, bis nach Deutschlandsberg, Hauptstadt des Schil-

cherlandes, dessen Wein Namensgeber für die Region ist. Beide Etappen führen durch die Heimat des berühmten steirischen Kernöls vorbei an Kürbisfeldern und Kernölmühlen. Sehenswert: Die Schau-Ölmühle von Thomas Hartlieb, dessen Kürbiskernöl inzwischen zum Genuss-Botschafter der Steiermark avancierte. Kulturliebhaber werden auf den Etappen von Deutschlandsberg nach Lieboch, von Lieboch nach Graz und von Graz nach St. Ruprecht an der Raab mit einem reichen Kulturschatz an Burgen, Schlössern und Wallfahrtskirchen sowie historischer und moderner Architektur belohnt. Die Strecke führt mitten durch das Schilcherland entlang der Schilcher Weinstraße über Graz, zur Oststeirischen Römerweinstraße. Sehenswert: Graz, City of Design, mit Altstadt (UNESCO Weltkulturerbe) und Schloss Eggenberg.

**Besonderer Spar-Tipp:** Mit der GenussCard besuchen Oststeiermark- und Thermenland-Gäste ab der ersten Nächtigung bei einem GenussCard Gastgeber 120 Ausflugsziele kostenlos. Darunter Freibäder, Badeseen, Golf- und Minigolfplätze, Museen, Verkostungen oder Manufaktur-Führungen. Die GenussCard gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober 2018.

**Gut zu wissen:** Entlang der Strecke gibt es mit mehr als 30 Bahnhöfen ideale Voraussetzungen für eine tägliche An- und Abreise mit dem Zug. Für den Transport von Fahrrädern innerhalb der Steiermark bietet sich das kostengünstige und beliebte Radler-Ticket an, einer Kombination von Fahrkarte und Radmitnahme. Auskünfte zu den Verbindungen und zum Fahrradtransport erhalten Sie bei Mobil Zentral, der Servicestelle zum öffentlichen Verkehr in der Steiermark.

Die komplette Routen-Beschreibung und die wichtigsten Tourismus-Informationen finden Sie unter [www.oeamtc.at/fahrrad](http://www.oeamtc.at/fahrrad)



Südsteirische Weinstraße am Sernauberg bei Gamlitz



## AUF EINEN BLICK

**START UND ZIEL:** Rundkurs; als Start- und Zielpunkt empfiehlt sich Graz.

**LÄNGE:** 402 km

**HÖCHSTER/TIEFSTER PUNKT:** 660 m (Schmelzerkogel bei Stiwol) / 205 m (Bad Radkersburg)

**KURZCHARAKTERISTIK:** Herrliche Landschaft, tolle Kulinarik, die hügelige Strecke verlangt der Kondition v.a. in den Sommermonaten einiges ab.

**SCHWIERIGKEITSGRAD:** mittel

**BESCHILDERUNG:** Grüne Schilder mit weißer Schrift wie alle Landesradwege in der Steiermark plus Zusatzbeschilderung mit dem Logo der Weinland Steiermark Radtour.

**ANREISE UND RÜCKTRANSFER:** Über 30 Bahnhöfe und mehrere Bahnlinien, die alle nach Graz gehen, erlauben einen individuellen Ein- und Ausstieg aus der Tour.

### DIE HIGHLIGHTS DER ROUTE IM ÜBERBLICK

- Weinstraßen der Steiermark
- Genussregal
- Ölmühle Hartlieb
- Schloss Stainz
- UNESCO Weltkulturerbe Altstadt Graz und Schloss Eggenberg
- Stubenbergsee
- Tierwelt & Schloss Herberstein
- Thermen im Thermenland Steiermark
- Gesamtsteirische Vinothek St. Anna/Aigen
- Murecker Schiffsmühle

### BEGLEITENDE INFOS UNTER

[www.steiermark.com/weinlandradtour](http://www.steiermark.com/weinlandradtour)  
[www.genusscard.at](http://www.genusscard.at)  
[www.busbahnbim.at](http://www.busbahnbim.at)

